

## MVB stellt neue Generation der mobilen Fahrkartenautomaten vor

Ab Februar 2022 wird die Fahrzeugflotte der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG mit den neuen Fahrkartenautomaten ausgestattet. Neben besserer Bedienbarkeit bieten die Automaten weitere neuartige Funktionen wie beispielsweise kontaktloses Bezahlen mit der EC-Karte oder dem Smartphone. Insgesamt werden knapp 3,2 Mio. Euro investiert.

Magdeburger  
Verkehrsbetriebe  
GmbH & Co. KG  
Pressestelle

Otto-von-Guericke-Str. 25  
39104 Magdeburg

Tel.: 0391 548-1540  
Fax: 0391 548-1325  
lauraluise.wegner@mvbnet.de

[www.mvbnet.de](http://www.mvbnet.de)  
[www.mvbnetzausbau.de](http://www.mvbnetzausbau.de)

Am 21. Februar 2022 wurden die ersten beiden Fahrzeuge mit dem neuen, mobilen Fahrkartenautomaten der Öffentlichkeit vorgestellt.

Für viele Magdeburger:innen und Gäste sind die bisher grauen Geräte in den Fahrzeugen die erste Anlaufstelle, um spontan Fahrkarten zu erwerben. Dazu **Geschäftsführerin Birgit Münster-Rendel:** „Wir sind froh, unseren Fahrgästen in diesem Jahr die neuen Geräte vorstellen zu können. Sie sind moderner, präsentieren sich in einem frischen Design und bringen darüber hinaus auch jede Menge neue Funktionen mit, wie beispielsweise das kontaktlose Bezahlen.“

### Die Neuerungen im Detail

**Cornelia Muhl-Hünicke, Leiterin der Abteilung Marketing:** „Es ist nun möglich, in einem Kaufvorgang mehrere unterschiedliche Fahrkarten zu kaufen, wie beispielsweise eine Einzelfahrt und eine Einzelfahrt Kind. Die Tickets können im Anschluss sowohl in bar als auch elektronisch bezahlt werden. Das ist ein großer Fortschritt im Vergleich zu den bisherigen Automaten.“

Beim Verwenden der Barzahlung können nun auch mehrere Banknoten eingegeben werden. Darüber hinaus wird später die TouristCard in das Konzept integriert.

Auch optisch hat sich viel verändert, die Bildschirmoberfläche ist deutlich moderner und wurde hinsichtlich der Barrierefreiheit nach dem Magdeburger Standard gestaltet. Hier fand eine Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten der Landeshauptstadt Magdeburg statt. So bietet sich den Nutzer:innen eine größere Schrift und ein höherer Farbkontrast. Auf dem optisch ansprechender gestalteten Gehäuse wurde ein Hinweis zum Ticketverkauf in Brailleschrift angebracht. Er weist darauf hin, dass für mobilitätseingeschränkte Personen auf Antrag eine Befreiung vom Beförderungsentgelt erfolgen kann. Gleichzeitig findet sich die grafische Gestaltung der neuen Sitzbezüge auf der Frontseite des Automaten wieder.



MAGDEBURG: **BEWEGTE ZUKUNFT**

Auch auf technischer Ebene hat sich einiges verbessert. Durch das deutlich größere Touch-Display können Nutzer:innen leichter auf die Informationen zugreifen. Mithilfe des ebenfalls neu eingeführten Fahrzeugnetzwerks ist der Fahrkartenautomat nun auch auf elektronischer Seite vollständig in das Bordnetzwerk integriert. So konnte auch die Wartungsfreundlichkeit erhöht werden, denn Aktualisierungen und Fehlerdiagnosen können nun per Fernzugriff stattfinden.

### Der Fahrplan zur Umrüstung

„Mit der Vorstellung des neuen Fahrkartenautomaten beginnt auch die Umbauphase, in der unsere Werkstätten alle Fahrzeuge sukzessive mit den neuen Geräten ausrüsten werden.“ erklärt **Frank Rathsack, Abteilungsleiter Technik**. Dann erhalten zunächst alle neuen Busse die Fahrkartenautomaten. Diese Wagen sind bereits netzwerktechnisch vorbereitet und haben aktuell noch keine Möglichkeit zum Ticket-Erwerb.

Anschließend sind dann die restlichen Fahrzeuge an der Reihe, da hier zuerst die Komponenten des neuartigen Fahrzeugnetzwerkes verbaut werden müssen. **Frank Rathsack:** „Dieses ist unter anderem für das Bezahlen mit elektronischen Zahlungsmitteln erforderlich, welche via Internet abgewickelt werden. Der eigentliche Gerätetausch ist dahingegen sehr unkompliziert, da bei der Konzeption darauf geachtet wurde, die bereits in Verwendung befindlichen Halterungen wiederzuverwenden. Da alle Vorarbeiten gut voranschreiten, kann der letzte Wagen mit neuem Automaten voraussichtlich noch in diesem Jahr in den Fahrgastbetrieb übergeben werden.“

### Alle Fakten auf einem Blick:

#### Optische Merkmale

- Größeres Touch-Display als bisher
- Hinweis zur Möglichkeit der kostenfreien Beförderung von mobilitätseingeschränkten Personen in Brailleschrift auf dem Gehäuse
- Grafische Gestaltung mit Bezug zur Landeshauptstadt Magdeburg (Silhouette auf dem Gehäuse)
- Benutzeroberfläche (GUI) wurde modernisiert und nach dem Magdeburger Standard unter anderem mit größtmöglicher Schrift und hohem Farbkontrast barrierearm gestaltet

#### Funktionale Verbesserungen

- Elektronische Bezahlungsfunktion mittels electronic-cash (EC), auch kontaktloses Bezahlen ist möglich
- Annahme mehrerer Banknoten beim Bezahlen innerhalb eines Kaufvorgangs
- Erwerb unterschiedlicher Fahrkarten in einem Kaufvorgang, zum Beispiel: Einzelfahrt und Einzelfahrt Kind.
- Integration der TouristCard (wird noch erfolgen)

#### Technische Neuerungen

- Anbindung der Geräte an das Fahrzeug-Netzwerk
- Diagnose und Softwarewartung im Falle einer Störung via Fernzugriff
- Aktualisierung der Automaten per Fernzugriff möglich (bisher wurde dies vor Ort erledigt)